G-Bote

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wietze

mit Info-Seite der kath. Gemeinde (S.12)

Juni 2021 - August 2021

Inhalt: **Neue Informationshefte zu Stechinelli und seiner „Italienerin“**

Vorneweg

Vorneweg: Inhalt und Impressum	2
Andacht: Psalmen	3
Aktuelles: Drei musikalische Stechinelli-Führungen	4
Aktuelles: Stechinelli -to go! Zwei neue Hefte	5
Aktuelles: Gruppen beginnen wieder	6
Aktuelles: Feierabendmusik im August in St. Michael	7
Wir sind für Sie da!	8
Gruppen und Kreise	9
Termine	10,11
Ökumene	12
Aktuelles: Feierabendandachten im Juni in Stechinelli	13
Aus dem KV:	14,15
Information: Trinitatiszeit	16
Aus der Kita	17
Aktuelles. Konfirmationen Jahrgänge 2020 und 2021	18
Kasualien: Freud und Leid in unserer Gemeinde	19
Wir danken unseren Spendern	20

Titelbild: Titelcollage mit „Der Sommer“ von Guiseppe Acimboldo von 1563, von Erhard Leuchtenberger,

Monatslosungen: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief-Druckerei

Impressum der Ausgabe 55:

Herausgeber: Kirchenvorstand und Pfarramt der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michael Wietze-Steinförde, Steinförder Str. 12, 29323 Wietze, Tel.: (05146) 84 43, Email: KG.Wietze@evlka.de, www.kirche-wietze.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Nr. 56 am 27.08.2021

Redaktion: Kent Gürel (KGü), Petra Mende-Gürel (PMG), Reinhard Überrück (RÜb), Dr. Angelika Überrück (AÜb)

V.i.S.d.P.: Reinhard Überrück (Kirchenvorstand), Steinförder Str. 12, 29323 Wietze

Auflage: 3.900 Stück, erscheint 4x im Kirchenjahr, gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Umweltschutzpapier durch die “Gemeindebrief-Druckerei” in Groß Oesingen

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Liebe Gemeindebrieflesende,

in den Monaten der Pandemie sind mir die Psalmen noch einmal besonders wichtig geworden.

Die Psalmen sind die Gebete des Alten Testamentes, die Menschen in den unterschiedlichsten Situationen ihres Lebens gesprochen haben. Sie bringen ihre Sorgen, ihre Angst, ihre Wut, ihre Freude und ihren Dank, eben alle Gefühle und Erlebnisse ihres Lebens mit Gott in Verbindung. Deshalb haben sie auch bis heute so eine Anziehungskraft, weil die Betenden ganz fest darauf vertrauen, dass Gott mitgeht durch alle Zeiten unseres Lebens.

Viele von Ihnen werden noch Psalmen auswendig gelernt haben, zumindest den Psalm 23, den vom Guten Hirten. Wer das getan hat, der hat einen Schatz für das Leben. Denn wer Psalmen im Kopf hat, der kann auch dann beten, wenn ihm oder ihr die Worte fehlen. Dann kann ich mein Gebet mit diesen vertrauten Worten sprechen. Und dadurch vielleicht wieder Kraft für den neuen Tag bekommen und Mut in dieser nicht enden wollenden Pandemie. Denn auch wenn nun erste Lockerungen anstehen, viele geimpft sind, müssen wir uns weiter in Geduld üben, weil die Pandemie eben immer noch nicht überstanden ist. Vielleicht lesen Sie mal wieder in den Psalmen, wenn Sie sich müde und ermattet fühlen oder wenn Sie dankbar sind für die ersten neuen Schritte, die möglich werden.

Menschen, die Psalmen im Herzen tragen, haben es geschafft, in extremen Situationen innerlich Ruhe zu bewahren und nicht zu verzweifeln. Sie haben ihre Gefühle Gott anvertraut, sowohl die negativen als auch die positiven. Darum meine ich: Die Psalmen sind ein Schatz. Denn wir alle sind reich durch diese Worte, die uns helfen, trösten, froh machen können. Das ist eine wunderbare Erfahrung: Gott ist nur ein Gebet weit entfernt.

Ich möchte heute besonders Worte des Psalm 121 nennen, ein Psalm für Menschen, die aus ihrer Resignation aufbrechen und mit neuem Mut in den Tag gehen und sich unter seinem Segen wissen. Der Beter des Psalms weiß, dass alle Hilfe von Gott kommt und ich wünsche Ihnen, dass Sie das auch so sehen können und sich von Gott behütet fühlen.

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Siehe, der Hüter Israels schläft noch schlummert nicht. Der Herr behütet dich; der Herr ist dein Schatten über deiner rechten Hand, dass dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts. Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. Amen.“

Ihre Pastorin Angelika Überrück

Ein lohnenswerter Abstecher führt nach Wieckenberg:

(Aus der Zeitschrift: Aller-Leinetal-Aktuell 79. Ausgabe Sommer 2021)

„Die Kapelle wird oft von Besuchern, die zum ersten Mal in Wieckenberg sind, nicht als solche erkannt. Sie unterscheidet sich von den Fachwerkhäusern der Umgebung durch ihre Vorhalle mit acht Holzsäulen und sieben Arkaden. Über dem mittleren Bogen steht der Name des Erbauers - Francisco Capellini Steckinelli - eine dezente Aufforderung, seinen Namen italienisch auszusprechen ...“ So beschreibt Erhard Leuchtenberger das ungewöhnliche Gebäude inmitten des idyllischen Bauerndorfes.

Manch einer käme hier an und würde die „Stracciatelli-Kapelle“ suchen. In ihrer Schlichtheit ist sie leicht zu übersehen - ihr Inneres strahlt jedoch mit barocker Pracht in Weiß und Gold.

Als Kunstlehrer und Kapellenfreund hat sich Leuchtenberger für den Erhalt dieses Kleinods stark gemacht. In mehreren Restaurierungsschritten wurden Wand- und Deckenbemalungen freigelegt und erneuert, morsche Balken getauscht und vieles mehr instand gesetzt.

Mit der Geschichte des Erbauers Antonius Maria Capellini (den Spitznamen Stechinelli, ital. Zahnstocher, trugen ihm seine dürren Beine ein) hat sich Erhard Leuchtenberger intensiv befasst. Sehr farbig erzählt er vom italienischen Jungen aus Venedig, der im Gefolge des Welfenherzogs Georg Wilhelm in den Norden kam und dank kaufmännischer Raffinesse eine steile Karriere hinlegte. In Wieckenberg schuf er sich seinen Sommersitz. Der ehemalige Gutshof Stechinellis schließt sich linker Hand an die Kapelle an. An die Zeiten vor mehr als 300 Jahren erinnern heute noch der Schafstall und das gut erhaltene Tor sowie der Brunnen aus Sandstein. Der Erbauer selbst erlebte die Einweihung der Kapelle im Jahre 1699 nicht mehr, Stechinelli starb bereits 1694.

Eine optische und klingende Bereicherung erfuhr die Kapelle im vergangenen Jahr: Unter dem Motto „Eine Italienerin für Stechinelli“ wurde eine weiße Barock-Orgel nach italienischem Vorbild aufgestellt.

Hier knüpft eine Veranstaltungsreihe an: **„Ein Italiener in der Südheide - eine launig-musikalische Zeitreise“** heißt es am **24. Juli** sowie am **7. und 14. August, jeweils ab 15.00 Uhr**. Zu diesem Ausflug laden Erhard Leuchtenberger und Axel LaDeur als Organist herzlich ein.

Um eine Anmeldung im Kirchenbüro Wietze unter Tel. (0 51 46) 84 43 wird gebeten.

Stechinelli – to go! - zwei bunte Hefte zum Mitnehmen

Etwas Gutes hat Corona doch: Man kommt zu Dingen, die man schon immer mal machen wollte.

Und so hat sich **Erhard Leuchtenberger** hingesetzt und auf 40 Seiten mit vielen Bildern aufgezeichnet, was er über Stechinelli und seine Kapelle weiß und wir eigentlich auch wissen sollten!
Und weil **Pastor Überrück** das Layouten für dieses Heft soviel Spaß gemacht hat, hat er mit **Axel LaDeur** und anderen Orgelexperten auf 56 Seiten mit noch viel mehr Bildern dokumentiert, wie die neue Orgel in Wieckenberg, die „Italienerin für Stechinelli“ entstanden ist. Es gibt interessante Einblicke in die Arbeit eines Orgelbauers und in die Teile der Orgel, die jetzt nicht mehr zu sehen sind. Außerdem wird erklärt, was das Besondere einer „italienischen“ Orgel ist.

Beide Hefte sind in der Stechinelli-Kapelle oder im Pfarrbüro zu haben.

Preise: Stechinelliheft 2,- €, Orgelheft 4,-€,
Beide Hefte zusammen 5,-€

Handarbeitskreis „Flotte Nadel“ trifft sich wieder

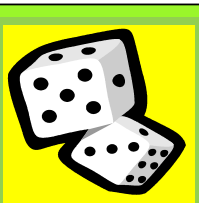
Nachdem nun die meisten der Teilnehmenden geimpft sind, soll es mit Abstand wieder losgehen. Im großen Raum des Gemeindehaus ist genug Platz für das gemeinsame Handarbeiten, Basteln, Häckeln, Stricken, Sticken und natürlich auch das Kaffee trinken und das Klönen.
Am Mittwoch den 14.06. soll es wieder losgehen und dann – wie immer – jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.
Neue „Mitarbeitende“ sind ganz herzlich willkommen!

Auch der Posaunenchor darf wieder üben

Das Blasinstrumente-Spielen ist ja in Coronazeiten ziemlich in Verruf geraten wegen des angeblich so hohen Aerosol-Ausstoßes.
Aber das war eigentlich nie die Absicht der Posaunenchorbläser. Eigentlich sollten nur schöne Töne zum Lobe Gottes hervorgebracht werden. Das ist nun – wenn auch noch mit Abstand - wieder möglich, aber das braucht auch Übung.
Am Montag den 14.06.2021 sollen deshalb die Übungsabende um 19.30 Uhr im Gemeindehaus wieder starten.

Nur eine Behelfslösung!

Spielräume „OPEN AIR“



Unter Corona-Bedingungen sind Brettspiele nicht gut machbar, **also gehen wir raus**!
Ich bringe ein paar Spiele mit, die wir auch mit Sicherheitsabstand und im Freien spielen können.
Bitte melden Sie sich über 8443 an, damit ich besser planen kann!
Der erste Probe-Termin für dieses neue Format wird am **08.07.2021** ab **19:00** vor dem Gemeindehaus sein. *Kent Gürel*

Feier
Abend
Musik

Axel LaDeur, Orgel

Ev.-luth.
St.-Michael-Kirche
Wietze

Orgel und mehr ?!

… Musik zum Feierabend, entspannen, runterkommen und chillen ….

Axel La Deur
spielt
auf der Janke-Orgel
der St. Michael-Kirche
zu Wietze

Mittwoch,
11. August 2021
18.30 Uhr

Eintritt frei!

Besuchsdienst-kreistreffen*:	
Celler Tafel:	Ausgabe: montags ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus
Frauenfrühstück: gefördert durch EEB Hannover	
Frauenfrühstücks-team:	
FIFF Wietze: In Zusammenarbeit mit der Ev. Familienbil-dungsstätte-Fabi, Celle, im Gemeindehaus in St. Michael	**Integrationsdeutschkurs, Krabbelgruppe Formularausfüllhilfe:** Ansprechpartner: Frau Dr. Schönenberger oder Herr Mame Tel.: 01763 / 444 7191
Geburtstagskaffee:	
Handarbeitskreis:	Beginnt wieder am 16.06. um14.30 Uhr im Gemeindehaus und ab dann wieder jeden Mittwoch
Kirchenchor:	
Nachbarschafts-treffen:	
Kirchenvorstands-sitzung, öffentlich:	Monatlich, Termine bitte im Pfarrbüro erfragen, Tel. 8443
Posaunenchor:	**Erste Übungsstunde nach Corona** am Montag, den 14.06. 19.30 Uhr im Gemeindehaus und dann wieder jeden Montag
Spielräume:	**Open-Air-Treffen** am 8.07. vor dem Gemeindehaus um 19.00 Uhr

Wenn Sie das Aktuellste über unsere Kirchengemeinde in Coronazeiten erfahren wolle, besuchen Sie uns bitte bei:

Facebook: https://de-de.facebook.com/St.MichaelundStechinelli/

oder auf unserer Homepage: http://www.kirche-wietze.de/

Mi, 16.06.	18.00	Stechinelli	Feierabendandacht	Pn. Überrück
Sa, 19.06.	13.00	Stechinelli	Konfirmation Jahrgang 2020	PP Überrück
So, 20.06. 3.So.n.Tri.	11.00	St. Michael	Konfirmation Jahrgang 2021	PP Überrück
Mi, 23.06.	18.00	Stechinelli	Feierabendandacht	Pn. Überrück
So, 27.06. 4.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	Lektor Harms
Mi, 30.06.	18.00	Stechinelli	Feierabendandacht	P. Überrück
Sa, 03.07.	11.00	Stechinelli	Konfirmation Jahrgang 2021	PP Überrück
Sa, 03.07.	13.30	St. Michael	Konfirmation Jahrgang 2021	PP Überrück
Sa, 03.07.	15.30	St. Michael	Konfirmation Jahrgang 2020	PP Überrück
So, 04.07. 5.So.n.Tri.	11.00	Stechinelli	Konfirmation Jahrgang 2021	PP Überrück
Fr, 09.07.	15.00	St. Michael	Abschied der Schulanfänger der Kita	Pn. Überrück KiTa-Team
So, 11.07. 6.So.n.Tri.	10.00	Stechinelli	Gottesdienst	Lektorin Mende-Gürel
Do, 15,07.	8.15 9.15 10.15	auf dem Schulhof	Ausschulungsgottes-dienste der vierten Klassen	Pn. Überrück und Team
So, 18.07. 7.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	Lektor Harms
Mi, 21.07.	10.00	St. Michael	Reisesegen der Kita	Pn. Überrück
So, 25.07. 8.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	Pn. Überrück
So, 25.07. 8.So.n.Tri.	11.30	St. Michael	Taufgottesdienst	Pn. Überrück
So, 01.08. 9.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	P. Überrück
So, 08.08. 10.So.n.Tri.	10.00	Stechinelli	Gottesdienst	Pn. Überrück

So, 08.08. 10.So.n.Tri.	11.30	Stechinelli	Taufgottesdienst	Pn. Überrück
So, 15.08. 11.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	P. Überrück
Sa, 21.08.	15.30	Stechinelli	Traugottesdienst	P. Überrück
So, 22.08. 12.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	Pn. Überrück
So, 29.08. 13.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	P. Überrück
Mi, 01.09.	18.00	Hirtenhaus Jeversen	Abendgottesdienst	P. Überrück
Sa, 04.09.	09.00 und 10.30	auf dem Schulhof	Einschulungs-gottesdienste	Pn. Überrück und Team
So, 05.09. 14.So.n.Tri.	10.00	St. Michael	Gottesdienst	Pn. Überrück
So, 12.09. 15.So.n.Tri.	10.00	Stechinelli	Gottesdienst	Lektorin Mende-Gürel
So, 19.09. 16.So.n.Tri	10.00	St. Michael	Gottesdienst	Lektor Harms

Wir sind bei Facebook

Für alle Leser, die es noch nicht wussten: Die Kirchgemeinde hat auch eine Internet-Präsenz auf Facebook in Form einer offenen Gruppe, in der wir Neuigkeiten aus der Kirchgemeinde, Aktionen und Events, Gottesdienste und das eine oder andere Besinnliche veröf-fentlichen. An unserer „eigenen“ Homepage wird weiter hart gearbeitet… wir werden bald mitteilen, wann Sie auf diese Seite zugreifen können.

Bis dahin: Sie finden uns als Gruppe „evangelische Kirche Wietze“ auf Facebook oder indem Sie den nebenstehenden Barcode mit ihrem Smartphone scannen.

Wir freuen uns auf Sie!

KOLPING
1958 - 2018
verantwortlich leben
solidarisch handeln

Veranstaltungen:

Samstag, 17.07.21	16.00 Uhr Grillen zum Ferienbeginn
Sonntag, 15.08.21	09.00 Uhr Wortgottesfeier z. Fest Maria Himmelfahrt, anschl. Grillen
Donnerstag, 26.08.	19.00 Uhr Jahreshauptversammlung
Donnerstag, 16.09.	19.00 Uhr Vortrag: Theodor Storm – Dichter Norddeutschlands Referent: Hans-Peter Bock
Donnerstag, 14.10.	19.00 Uhr Vortrag: Rock over Beethoven - ein Bonner macht Karriere in Wien und wird Kult Referent: Hans-Peter Bock
Mittwoch, 27.10.	Kolping Weltgebetstag

WIR SIND KOLPING!

Seniorennachmittage:

26.08.21, 30.09.21 und 28.10.21 jeweils 15.00 Uhr
(Informationen bei Gisela Fahl 1246)

Wenn nichts anderes angegeben, immer im Pfarrheim in Wietze, Ergänzungen und Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Interessierte Gäste sind stets willkommen.

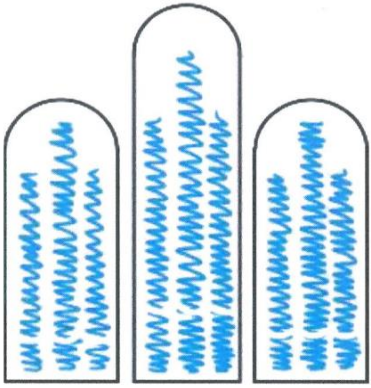
Gottesdienste:

03.07.21	18.00 Uhr Hl. Messe
18.07.21	09.00 Uhr Wortgottesfeier
31.07.21	18.00 Uhr Hl. Messe
15.08.21	09.00 Uhr Wortgottesfeier
04.09.21	18.00 Uhr Hl. Messe
19.09.21	09.00 Uhr Wortgottesfeier
02.10.21	18.00 Uhr Hl. Messe
17.10.21	09.00 Uhr Wortgottesfeier

St. Maria – Hilfe der Christen
seit 1910

Die Gottesdienste können sich – je nach Coronalage – verändern.
Weitere Gottesdienste werden rechtzeitig angekündigt.

Feierabend-Andachten im Juni



...immer mittwochs 18 Uhr

16. Juni
„Kommt her, ihr seid geladen“
Pn Dr. Angelika Überrück
Thomas Zander, Saxophon | Axel LaDeur, Orgel

23. Juni
„Du musst glauben, du musst hoffen“
Pn Dr. Angelika Überrück
Ensemble mufafem
Ulrike Neukamm, Blockflöte/Oboe | Rhoda Patrick, Fagott
Klaus Bundies, Orgel

30. Juni
„O Gott, du frommer Gott“
P Reinhard Überrück | Axel LaDeur, Orgel

Stechinelli-Kapelle Wieckenberg | Bitte im Pfarrbüro anmelden (05146-8443)

Einführung an Trinitatis

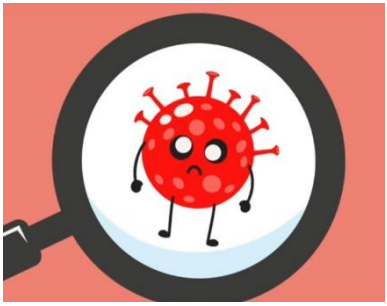
Rixta Buschmann offiziell im Amt

Seit dem 30. Mai ist Rixta Buschmann nun auch offiziell Mitglied im Kirchenvorstand der St. Michael-Gemeinde. Am Trinitatisfest, dem Fest der Dreieinigkeit Gottes (des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes), führten Dr. Angelika und Reinhard Überrück die Wieckenbergerin feierlich in ihr Amt ein.

Der amtierende Kirchenvorstand hatte Rixta Buschmann als Nachfolgerin Bianca Schwierzeck-Kochs nachberufen, die aus persönlichen Gründen aus dem Gremium ausgeschieden ist.

Rixta Buschmann spielt bereits seit einigen Jahren im Posaunenchor unserer Gemeinde und ist auch sonst ein sehr aktives Mitglied der Wieckenberger Dorfgemeinschaft. Umso größer war die Freude von Kirchenvorstand und Pastoren darüber, dass sie nicht lange gezögert hat, einen Teil ihrer Freizeit der St. Michael-Gemeinde zu widmen. Das wusste auch Petrus angemessen zu würdigen. Bei angenehmen Temperaturen und kräftigem Sonnenschein konnten Gemeindeglieder, Pastoren, die Organistin Frau Hillmer und die neue Kirchenvorsteherin nebst Familie im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsam mit einem Sekt draußen anstoßen. Alle Beteiligten freuten sich darüber, dass die neuen gelockerten Corona-Regeln dies möglich machten.

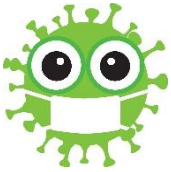
Das Wietzer Corona-Kirchen-Update



Corona ist angeschlagen – aber noch nicht besiegt

Mit den nun endlich unter der Impfkampagne und den Lockdown-Maßnahmen sinkenden Inzidenzwerten gibt es auch Änderungen in unserem Hygienekonzept für die Gottesdienste.

Weil die Inzidenz derzeit noch stabil unter dem 35/100.000 Einwohner-Wert liegt, können wir nach der neuen niedersächsischen Corona-Verordnung und den Angaben der Landeskirche im Gottesdienst wieder singen, allerdings bei getragenem Mund-Nasen-Schutz. Im Gottesdienst selber kann, sofern der Besucher in der Bank sitzt, der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden, solange nicht gesungen wird.



Wir werden für die St. Michael-Gemeinde weiter bei den Abstandsregeln (Sitzen nur auf den markierten Plätzen mit mindestens 1,5 m Abstand zum nächsten Gottesdienstbesucher), Freihalten jeder zweiten Bank sowie mit der Händedesinfektion am Eingang und der Beschränkung der Personenzahl (42 Personen in St. Michael, 24 in Stechinelli) bleiben. Weiterhin bitten wir um eine vorige Anmeldung im Pfarrbüro unter 8443, sofern der Gottesdienstbesuch absehbar ist, damit wir auch die Registrierung im Eingangsbereich etwas abkürzen können und die Gottesdienstbesucher schnell ihre Plätze einnehmen können.

Wir hoffen weiterhin, ohne Infektionen durch die Pandemie zu kommen, freuen uns aber schon wahnsinnig darauf, wieder einen „normalen“ Gottesdienst mit Gesang und körperlicher Nähe *nach* der Pandemie feiern zu können. Bleiben Sie gesund!

Was ist eigentlich die Trinitatiszeit?

Die Trinitatiszeit umfasst die zweite Hälfte des Kirchenjahres.

In der ersten Hälfte des Kirchenjahres finden alle großen christlichen Feste statt, denn das Leben Jesu steht im Mittelpunkt: Geburt, Taufe, Wirken, Leiden, Kreuz, Auferstehung, Himmelfahrt und Pfingsten. Mit Pfingsten bekommen die Jünger den Heiligen Geist geschenkt, der sie dazu bringt, die Botschaft von Jesus weiter zu erzählen und christliche Gemeinden zu gründen.

Am Sonntag nach Pfingsten feiern wir dann das Fest „Trinitatis“. Früher nannte man den Sonntag auch Dreifaltigkeitssonntag. Es ist ein schwer zu verstehendes Fest, aber was dahinter steht, ist für unseren Glauben wichtig. Natürlich gibt es für uns Christen nur einen Gott. Aber Gott hat sich uns Menschen auf drei verschiedene Weisen gezeigt und tut es noch heute: 1. als Schöpfer der Welt und jedes einzelnen Lebewesens und damit auch von einem jeden von uns; 2. als Mensch in Jesus Christus, der diese Welt und alle Freuden und alles Leid in ihr miterlebt hat und uns gezeigt hat, was Liebe, Vergebung, Gerechtigkeit und Frieden sind; und 3. als Heiliger Geist, der uns belebt, der uns Gottes Nähe spüren lässt, uns befähigt, unseren Glauben zu leben und weiter zu geben.

Die Dreieinigkeit Gottes ist weniger ein theologisches Konstrukt, sondern es beschreibt die verschiedenen Formen, mit denen Gott zu uns in Beziehung tritt.

Ab dem Sonntag Trinitatis werden die Sonntage dann fortlaufend gezählt. Maximal 24 Sonntage nach Trinitatis kann es geben, das hängt vom Ostertermin ab. Es ist die sogenannte festlose Zeit. Die Zeit, in der es vor allem um das Leben als Christ in dieser Welt geht. Die Trinitatissonntage haben jeweils einen speziellen Schwerpunkt. Barmherzigkeit, Nachfolge, Taufe, Abendmahl, Vergebung, Sorge, Heilung, Nächstenliebe, Erntedank sind einige der Themen dieser Sonntage.

Nach der Trinitatiszeit folgen zum Ende des Kirchenjahres noch der drittletzte Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag.

Angelika Überrück

Ev.-luth. Kindertagesstätte
St. Michael

Eine gute Erfahrung möchten wir mit Ihnen teilen. Gemeinsam mit vielen anderen Kitas des Landes haben wir uns am 30. April an der Aktion zur gewaltfreien Erziehung beteiligt.

„Kinderrechte“ leuchteten auf Wimpeln am Eingangstor. Tage zuvor haben die Fachkräfte mit den Kindern das Thema der Gefühle erarbeitet: Gute Gefühle, was macht mir Angst? Wann bin ich traurig? Oder auch wütend?

Dabei ist ein Gefühlsbarometer entstanden. Es wird im gemeinsamen Morgenkreis gerne eingesetzt. Oder auch, wenn die Kinder mitteilen möchten, wie sie sich fühlen. Dann stellen sie den Zeiger auf das entsprechende Symbol. „fröhlich“ „müde“…

Eine andere Gruppe hat ein STOP-Schild erarbeitet: **STOP** „Nicht weiter!“ „Ich mag das nicht!“ oder „Hör auf!“

Die ermutigende Liedzeile: „Wenn einer sagt, ich mag dich, du, ich find dich ehrlich gut, dann krieg ich eine Gänsehaut und auch ein bisschen Mut“, wünschen wir uns für die Kinder. Wir wünschen, dass sie erfahren und erleben: Da gibt es jemanden, der mich mag. Da gibt es jemanden, der zu mir hält. Da gibt es jemanden, der ehrlich zu mir ist.

Das wünschen wir uns für die Kinder und für jeden anderen auch.

Es grüßt Sie, Ihr KiTa-Team

PS: Schauen Sie mal an den Gartenzaun an der Friedhofsstraße, manchmal hängen biblische Geschichten am Zaun, einfach so zum Verweilen.

Wir unterstützen diesen Gemeindebrief:

Dankeschön!

ALLERfeinst-Laibspeisen, W. Henkel, Steinförder Str.32, Tel.: 3591757
Bestattungsinstitut Helmers, Inh.: Karsten Hellie, An den Kellerwiesen 2, Tel.: 8470
Bäckerei Bernd und Frank Kappelmann GBR, Nienburger Str.6, Tel.: 85 58
Matthias und Brit Buske, Steinförder Str. 85, Tel.: 1462
Dr. Peter Hanebuth, Nienburger Str. 40, Tel.: 98 91 0
Familie Wilfried Böttcher, Am Salzberg 51, Tel.: 2581
Familie Gürel, Posener Weg 10 A, Tel.: 51 76
Familie Lahann, Wietze
Familie Meißner, Hornbostel, Tel.: 2179
Familie Schümann, Buschweg 12, Tel.: 986770
Friseurteam Haarmonie, Petra Riewestahl, Steinförder Str. 87A, Tel.: 98 74 40
Herbert Falk, Wieckenberger Weg 23, Tel.: 4608
Heidjerstube, Inh. M. Krüger, Steinförder Str. 60, Tel.: 6 04
Hermann Holzbach, Hornbosteler Str. 19
Imkerei Wieckenberg, Friedrich Thienel, Kirchfeld 24, Tel.: 4681
Kleintierpraxis Dr. Bungenstock, Wieckenberger Str. 12, Tel.: 92 5 92
Heinrich Lange, Ginsterweg 1, Tel.: 83 84
Malerbetrieb Achim Roeszies, Hornbosteler Str. 1, Tel.: 16 24
Sanitär-Heizung-Klempnerei, Hermann Hornbostel GmbH und Co.KG Hunäusstr. 1, Tel.: 346
Schweißtechnik Fierus, Rohr-und Anlagenbau, Dea-Str. 8, Tel.: 88 90 0
Seniorenheim Marianne Wachutka, Steinförder Str. 86, Tel.: 22 80
Senioren- und Pflegeheim Wahl, Steinförder Str. 116, Tel.: 98 97 0
Steuerberater Buchweitz und Partner, Schachtstr. 38, Tel.: 367
Taxi-Schanz, Sandgartenfeld 9, Hornbostel,Tel.: 8770
Zahnärzte Dres. Gaudszuhn, Steinförder Str. 22, Tel.: 85 74
Zahnärztin Dr. Annemarie Liebig-Bunke, Nienburger Str. 29, Tel.: 83 55
Wir suchen Spender/Sponsoren, die unseren Gemeindebrief unterstützen!

Wenn auch Ihr Name hier erscheinen soll: 84 43